

Zeitschrift: 55-plus : Kurse/Veranstaltungen für Leute über 55
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zug
Band: 5 (1999)
Heft: 10

Rubrik: Ferien und Kulturerlebnisse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ferien und Kulturerlebnisse

Betreute Ferien in Bad Ragaz

Kursnummer: 1.9004.1

Wir laden Sie gerne zu einer Woche Erholung und Ruhe in ein Hotel mit gepflegtem Service und gediegener Ambience ein. Bad Ragaz mit seinen Sehenswürdigkeiten und vor allem mit seinem «Wasser» ist weltberühmt. Benutzen auch Sie die Gelegenheit, einzutauchen und sich wohligh und warm vom Thermalwasser umspülen zu lassen. Tanken Sie auf bei kleineren Spaziergängen im hoteleigenen Park oder im Giessen-Park, besuchen Sie mit uns die Tamina-Schlucht und andere schöne Winkel in und um Bad Ragaz. Drei Frauen, u. a. Krankenschwestern, sorgen sich um Sie.

Bad Ragaz, ***Parkhotel

Samstag bis Samstag,
11. bis 18. September 1999

Fr. 995.– pro Person im DZ oder EZ

Im Preis inbegriffen sind:

Vollpension, Hin- und Rückfahrt, kleinere

Ausflüge und Betreuung

Anmeldung bis 14. August 1999

(Plätze sind beschränkt)

Badeferien in der Toscana

Kursnummer: 1.9506.1

Träumen wie noch nie. Diese Ferien sind zum Ausruhen, Entspannen und Erleben. Wir wohnen im schönen Vier-Sterne-Hotel «Torre del Sole» in einer Ferienanlage direkt am Meer in der Nähe von Tarquinia, das auf einer Hochebene von den Etruskern erbaut wurde. Ausflüge sind geplant zum malerischen Ort Orvieto, zur Ewigen Stadt (Rom), nach Bomarzo und zum Naturpark Maremma. Verbringen Sie mit uns Ihre Ferientage in der beliebtesten Ferienregion Italiens. Gönnen Sie sich unvergessliche Tage am blauen Meer.

Sonntag bis Samstag, 29. August bis
4. September 1999

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Fr. 790.– im DZ, EZ-Zuschlag Fr. 180.–

Im Preis inbegriffen sind:

Fahrt im modernen Reisecar; Erstklasshotel mit HP und eigenem Strand;
Ausflüge gemäss Programm.

Auskunft und Anmeldung bei

Ursula Wiede, Telefon 790 26 23, oder

Käthi Gürber, Telefon 450 18 80

Dresden–Meissen–Sächsische Schweiz

Kursnummer: 1.9404.1

Dresden, das weltberühmte «Elbflorenz», liegt im reizvollen Elbtal. Die landschaftliche Schönheit und das Klima haben Dresden zu allen Zeiten zu einer besonders bevorzugten Stadt gemacht. Dresdens Berühmtheit gründet auf den eindrucksvollen Baudenkmälern, den bedeutenden Renaissance- und Barockpalästen sowie den reichen Kunstsammlungen wie der Gemäldegalerie und dem Grünen Gewölbe. Dresden war im 18. Jahrhundert zu einem Treffpunkt der Künste und Eldorado der Künstler geworden. Meissen geniesst mit der ersten europäischen Porzellanmanufaktur Weltruf.

Es besteht auch die Möglichkeit, eine Abendvorstellung im schönsten Theater der Welt, der Semperoper, zu besuchen (rechtzeitige Anmeldung erforderlich, Eintritt zirka Fr. 120.–).

Sonntag bis Donnerstag,
3. bis 7. Oktober 1999

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Fr. 740.– im DZ, EZ-Zuschlag Fr. 120.–

Im Preis inbegriffen sind:

Fahrt im modernen Reisecar; vier Übernachtungen mit HP in einem Vier-Sterne-Hotel; Schweizer Reiseleitung; geführte Stadtrundfahrt in Dresden; Ganztagesausflug in die Sächsische Schweiz, inkl. Flussfahrt auf der Elbe; Ausflug nach Meissen mit Besichtigung der Porzellanmanufaktur; Führung durch das Schloss Moritzburg.

Auskunft und Anmeldung bei

Ursula Wiede, Telefon 790 26 23, oder

Käthi Gürber, Telefon 450 18 80





Kuren in Abano-Montegrotto

Kursnummer: 1.9507.2

Morgens Fango, abends Tango, tagsüber «dolce far niente». Schon die Römer sagten: «In balneis salus» – Im Bade ist Heil. Da flehen die Menschen die Götter an um Gesundheit und wissen nicht, dass sie die Macht darüber selbst besitzen (Demokratis).

Das Vier-Sterne-Hotel ist besonders schön gelegen inmitten einer Parkanlage in der Nähe des Stadtzentrums von Montegrotto. Es hat ein grosses, neues Thermalbad mit Liegewiesen.

Am Fuss der Euganeischen Hügel, im klassischen Ferienort, um Körper, Geist und Seele zu stärken, wo wir jeden Tag bequem im warmen Thermalwasser baden können.

Sonntag bis Freitag,
24. bis 29. Oktober 1999

Mit Ursula Wiede und Käthi Gürber

Fr. 785.– im DZ, EZ-Zuschlag Fr. 65.–

Im Preis inbegriffen sind:

Fahrt im modernen Reisecar; Vier-Sterne-Hotel mit HP und eigenem Thermalbad; Ausflüge nach Padua, Venedig, Valsansibio, zum Schloss Montecchia und in die herrliche Euganeische Hügellandschaft. Fangopackungen und Massagen auf Wunsch (exklusiv).

Auskunft und Anmeldung bei

Ursula Wiede, Telefon 790 26 23, oder

Käthi Gürber, Telefon 450 18 80

Vorschau

Im Jahr 2000 sind folgende Reisen mit Ursula Wiede geplant:

Mai 2000: Portugal

Lissabon, Fatima, Porto

Juni 2000: Stift Melk

Benediktinerkloster nahe bei Wien

Juli 2000: Kevelaer

Pilgerfahrt an den Niederrhein

September 2000: Sizilien

Badeferien mit Mini-Kreuzfahrt

Weimar

«Athen an der Ilm»

Kursnummer: 1.9420.1+2

Tausendjähriges Weimar, die «Europäische Kulturstadt 1999»! Wahrzeichen Weimars ist das 1859 von Ernst Rietschel geschaffene Standbild von Goethe und Schiller. Mittelpunkt des geistigen und kulturellen Lebens war seit Jahrhunderten das Schloss. Der klassizistische Festsaal und die Falkengalerie gehören zu den schönsten Schöpfungen dieser Anlage. Die Anna-Amalia-Bibliothek enthält u. a. die grösste Faustsammlung der Welt. Wieland,

Herder, Goethe und Schiller bildeten den Mittelpunkt des geselligen, die Wissenschaft, Literatur und Kunst umfassenden Kreises.

Aber auch der Schornstein des Krematoriums vom ehemaligen Konzentrationslager Buchenwald ist von Weimar aus zu sehen.

Janusköpfigkeit auf engstem Raum!

Kursnummer: 1.9420.1

7. bis 14. Juli 1999

Anmeldung bis 16. Juni 1999

Kursnummer: 1.9420.2

3. bis 10. November 1999

Anmeldung bis 6. Oktober 1999

Mit Wolfgang Piske, Reiseleitung und Organisation

Fr. 1490.– DZ, EZ-Zuschlag Fr. 140.–

Im Preis inbegriffen sind:

Fahrt im Bus; Ausflüge nach Jena, KZ Buchenwald, Apolda; Begleitung und sämtliche Dienstleistungen; sieben Übernachtungen mit HP im guten, gepflegten Mittelklassehotel/Pension

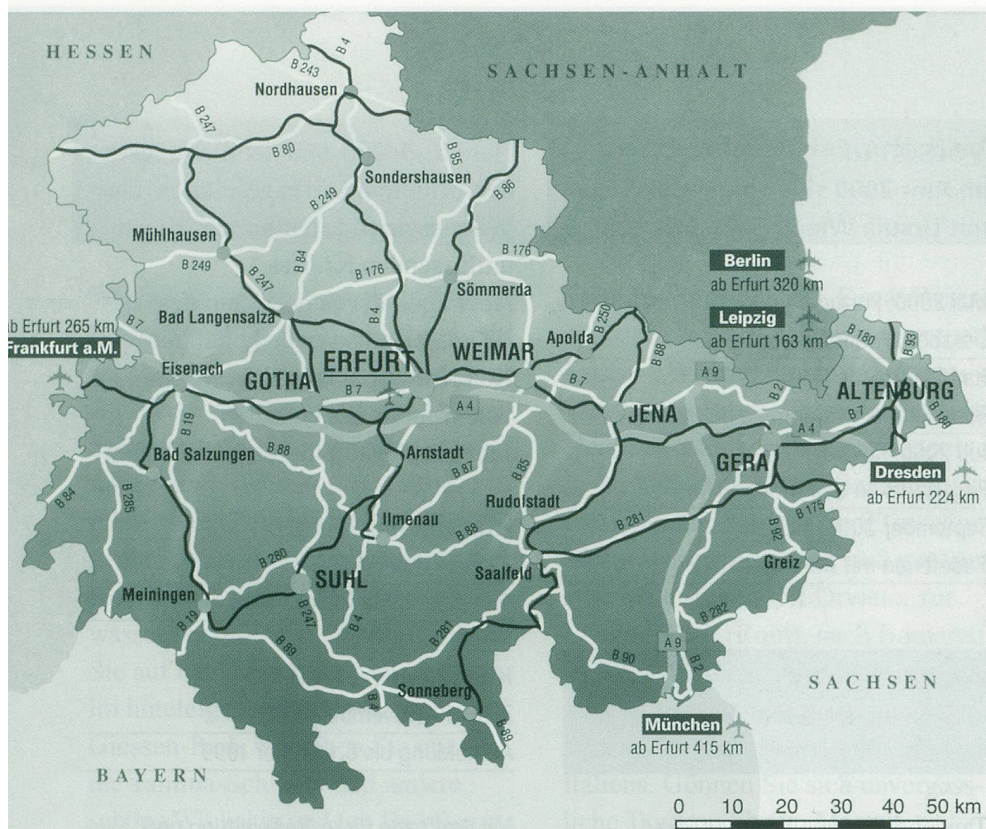
Auskunft und Anmeldung bei

Wolfgang Piske, Riedmatt 34, Zug

Telefon und Fax 041-740 47 48

email: hbwpano@swissonline.ch





Eisenach

Die Wartburgstadt

Kursnummer: 1.9422.1+2

Die Wartburg war noch nicht erdacht, da befand sich im Tal bereits eine grosse Kreuzung von nicht weniger als sieben wichtigen Handelsstrassen. Eng verbunden mit den Namen und Minnesängern Walther von der Vogelweide, Wolfram von Eschenbach, Heinrich von Ofterdingen ist Eisenach zum berühmtesten Musenhof in Musik, Dichtung und Buchmalerei geworden. In nur 10 Wochen ab Dezember 1521 übersetzte hier Luther das Neue Testament aus dem griechischen Urtext in eine poesievoll und leicht zu lesende deutsche Sprache.

Herzlich willkommen in Thüringen Unterwegs auf der «Klassikerstrasse Thüringen»

- wo Goethe und Schiller sich kennen lernten und unvergängliche Werke der Weltliteratur verfassten;
- wo der «Mushof» von Herzoginmutter Anna Amalia europäische Geistes- und Kulturgeschichte prägte;
- wo J. S. Bach, F. Liszt, J. Brahms, R. Wagner, R. Strauss, M. Reger und viele andere komponierten, dirigierten und ihre Werke uraufführen liessen;
- wo Philosophen, Naturwissenschaftler und Pädagogen wie Brentano, Fichte, Hegel, Schelling, die Gebrüder Humboldt, GuthsMuths, Fröbel und Salzmann bis ins Heute führende Spuren hinterlassen haben;
- wo berühmte Architekten und Baumeister Burgen, Festungen, Kirchen, Klöster und Schlösser schufen, die in den einstigen Thüringer Residenzen dominant sind bis in unsere Tage;

- wo bedeutende bildende Kunst von Cranach d. Ä. bis Dix entstanden sowie Kunsthandwerk in üppiger Vielfalt und Pracht zu sehen ist;
- wo Theater und Konzertsäle, Museen, Gedenk-, Wirkungs- und Memorialstätten berühmter klassischer Persönlichkeiten die reiche Thüringer Kulturlandschaft anschaulich und zeitgemäss vermitteln;
- wo Berge und Täler, Wälder und Wiesen, prächtige Landschaftsparks und gärtnerische Anlagen hinreichend Gelegenheit geben, sich zu erholen;
- wo traditionell gerühmte Gastlichkeit und eine weithin gepriesene Küche zuhause sind.

Wo immer Sie auch hinkommen werden: Die durch Deutschlands Mitte verlaufende «Klassikerstrasse Thüringen» wird Sie klassisch empfangen, geleiten, beherbergen, betreuen und unterhalten. Wir laden Sie auch zu den folgenden Kulturreisen freundlich ein. Verlangen Sie weitere Unterlagen bei uns, Telefon 727 50 55.

Kursnummer: 1.9422.1

8. bis 15. September 1999

Anmeldung bis 11. August 1999

Kursnummer: 1.9422.2

12. bis 15. Dezember 1999

Anmeldung bis 10. November 1999

Mit Wolfgang Piske, Reiseleitung und Organisation

Fr. 1490.– DZ, EZ-Zuschlag Fr. 140.–

Im Preis inbegriffen sind:

Fahrt im Bus; Ausflüge nach Weimar, Bad Salzungen, Meiningen und Arnstadt; Begleitung und sämtliche Dienstleistungen; sieben Übernachtungen mit HP im guten, gepflegten Mittelklassehotel/Pension
Auskunft und Anmeldung bei
Wolfgang Piske, Riedmatt 34, Zug
Telefon und Fax 041-740 47 48
email: hbwpano@swissonline.ch

Erfurt

Klassische Begegnungen

Kursnummer: 1.9421.1+2

Erfurt liegt am besten Ort. Das sagte Martin Luther, welcher hier studierte und weitgereist war. Erfurt, im Tal der Gera, besitzt ein günstiges Klima. Immerhin hätten ohne diese natürlichen Voraussetzungen die Erfurter kaum zu den viel gepriesenen «Gärtnern des Heiligen Römischen Reiches» avancieren und die Stadt sich nicht bis in unsere Tage als «Blumenstadt» rühmen können. Denn am Schnittpunkt uralter Handels- und Heeresstrassen gelegen, musste man hierher sein Fuhrwerk, seine Kutsche, seine Geschütze lenken, wollte man Deutschland von Süd nach Nord durchqueren oder über die von West nach Ost verlaufende «Via regia» genannte «Hohe Königsstrasse» hinaus ins grosse Europa gelangen. Schiller, Goethe, Herzog Carl August, Wieland, die Gebrüder Humboldt und viele weitere Berühmtheiten arbeiteten und machten Geschichte in Erfurt.

Kursnummer: 1.9421.1

4. bis 11. August 1999

Anmeldung bis 7. Juli 1999

Kursnummer: 1.9421.2

6. bis 13. Oktober 1999

Anmeldung bis 8. September 1999

Mit Wolfgang Piske, Reiseleitung und Organisation

Fr. 1490.– DZ, EZ-Zuschlag Fr. 140.–

Im Preis inbegriffen sind:

Fahrt im Bus; Ausflüge nach Weimar, Jena und Rudolstadt; Begleitung und sämtliche Dienstleistungen; sieben Übernachtungen mit HP im guten, gepflegten Mittelklassehotel

Auskunft und Anmeldung bei

Wolfgang Piske, Riedmatt 34, Zug

Telefon und Fax 041-740 47 48

email: hbwpano@swissonline.ch

